

Nachrichten aus dem Gemeinderat

Zwei Wechsel im Gemeinderat stehen an

Auf den 1. September 2026 gibt es zwei Wechsel im Gemeinderat: Bruno Duss übergibt das Gemeindepräsidium an Gregor Kaufmann und Ivan Wüthrich wird neues Mitglied. – Der Gemeinderat Wolhusen hat entschieden, per Ende August 2026 die neun öffentlichen Parkplätze an der Entlebucherstrasse 12 aufzuheben. – Die Gemeinde fördert neu die Anschaffung von privaten Hauskehrichtcontainern.

Bruno Duss geht in Pension

Gemeindepräsident Bruno Duss geht Ende August 2026 in den wohlverdienten Ruhestand. Der 67-Jährige wurde im Jahre 2020 als Gemeindepräsident gewählt und war damit der erste Parteilose überhaupt, der die Wahl in den Wolhuser Gemeinderat schaffte. Während seiner Amtszeit bekleidete er verschiedenste Funktionen. So präsidierte er das Urnenbüro und war Mitglied der Feuerwehrkommission. Darüber hinaus vertrat er die Interessen von Wolhusen in verschiedenen Gremien, unter anderem beim Regionalen Entwicklungsträger Region Luzern West als Verbandsleitungsmitglied und Leiter des Netzwerks Gesundheit. In seine Amtszeit fallen nebst vielem anderen die Bewältigung des schweren Hagelgewitters im Jahre 2021, die Einführung des Geschäftsführermodells und der Neubau des Luzerner Kantonsspitals Wolhusen.

Während seiner sechsjährigen Amtszeit setzte sich Bruno Duss mit grossem Einsatz für die Anliegen der Bevölkerung ein. Der direkte Kontakt mit den Einwohnerinnen und Einwohnern war ihm stets ein zentrales Anliegen. Er suchte aktiv das Gespräch,



Gemeindepräsident Bruno Duss tritt auf Ende August 2026 ab.



Die bisher öffentlichen Parkplätze an der Entlebucherstrasse 12 werden privatisiert.

nahm Rückmeldungen ernst und engagierte sich lösungsorientiert für die Weiterentwicklung der Gemeinde. Mit seiner offenen Art und seiner Bereitschaft zum Dialog hat Bruno Duss wesentlich dazu beigetragen, Vertrauen zu schaffen und tragfähige Lösungen für unterschiedliche Herausforderungen zu finden.

Das Gemeinderatskollegium und die Mitarbeitenden danken ihm für die respektvolle und angenehme Zusammenarbeit und seine stets engagierte und verbindende Arbeit und wünschen ihm für seine Zukunft beste Gesundheit, Zeit für Neues und Genugtuung.

Ivan Wüthrich übernimmt

Ressort Finanzen

Neuer Gemeindepräsident wird Gregor Kaufmann (Die Mitte), der bereits seit 1. September 2018 in der Wolhuser Exekutive Einsitz nimmt. Neu wird ab 1. September 2026 Ivan Wüthrich (SVP) dem Wolhuser Gemeinderat angehören. Er wird das Ressort Finanzen von Gregor Kaufmann übernehmen.

Gemeinderat und Mitarbeitende wünschen Gregor Kaufmann und Ivan Wüthrich viel Freude und Erfolg in ihren neuen Funktionen und freuen sich auf eine konstruktive und angenehme Zusammenarbeit.

Entlebucherstrasse 12: Öffentliche Parkplätze werden aufgehoben

Seit dem Jahr 2013 stehen auf dem privaten Grundstück Nr. 107, GB Wolhusen, Entlebucherstrasse 12, neun Parkplätze zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Mietvertrag für diese Parkplätze per Ende August 2026 zu kündigen. Ab diesem Zeitpunkt werden die Parkplätze privatisiert.

Dieser Entscheid wurde aus Gründen der Verkehrssicherheit getroffen. Das betroffene Grundstück befindet sich unmittelbar zwischen der Entlebucherstrasse und dem Schularéal Rainheim. Insbesondere zu Schulbeginn und Schulende ist in diesem Bereich ein erhöhtes Verkehrsaufkommen festzustellen, unter anderem durch sogenannte Elterntaxis.

In der Vergangenheit kam es deshalb wiederholt zu unübersichtlichen und teilweise gefährlichen Verkehrssituationen, insbesondere beim Ein- und Ausparkieren in die Parkfelder. Mit der Aufhebung der öffentlichen Parkplätze soll der Verkehr in diesem sensiblen Bereich reduziert und die Sicherheit für Schulkinder und die übrigen Verkehrsteilnehmenden verbessert werden. Der Gemeinderat dankt für das Verständnis.

Förderprogramm für die Anschaffung von Hauskehrichtcontainern

Die Gemeinde Wolhusen verbessert die Kehrichtbereitstellung im Siedlungsge-

biet und unterstützt deshalb die Anschaffung von neuen, standardisierten Hauskehrichtcontainern für private Liegenschaften in Wolhusen mit einem finanziellen Beitrag. Ziel ist es, die Sauberkeit zu erhöhen, Tierverschmutzungen zu reduzieren und die Abfallsäcke ordentlich bereitstellen.

Gefördert wird das Modell «Swiss-Container Kehricht» ohne Schloss in den Grössen 240 Liter, 360 Liter und 800 Liter. Die Gemeinde übernimmt dabei 50 Prozent der Anschaffungskosten. Pro Einfamilienhaus kann maximal ein Container bestellt werden, pro Mehrfamilienhaus maximal zwei Container, unabhängig von der Grösse.

Das Bestellformular ist auf der Website der Gemeinde Wolhusen aufgeschaltet. Die eingehenden Bestellungen werden durch den Bereich Bau und Infrastruktur geprüft und bei positiver Beurteilung an die Firma MAUDERLI weitergeleitet. Diese nimmt direkt mit den Bestellerinnen und Bestellern Kontakt auf, liefert den Container bis zur Bordsteinkante und stellt den jeweiligen Kostenanteil in Rechnung.

Das Förderprogramm ist ab sofort gültig und bis 31. Dezember 2026 befristet. Das Angebot ist begrenzt. Bei Fragen steht der Bereich Bau und Infrastruktur (Telefon 041 492 66 80) gerne zur Verfügung.

Hochwasserschutz Schmitteli: Etappe 2 startet

Die Bauarbeiten für den Hochwasserschutz im Schmitteli, Etappe 1, beinhaltend den Zugang zur Geschiebesperre und die Sicherung der Geschiebesperre, sind abgeschlossen. Mit der Etappe 2, beinhaltend die Instandstellung der Bachleitung, die Sanierung der Mischwasserleitung sowie den Neubau einer Trinkwasserleitung, wird am Montag, 7. September 2026, begonnen. Die Massnahmen dienen zum Schutz der Bevölkerung vor Hochwasserereignissen sowie der Aufrechterhaltung und der Erweiterung des Ver- und Entsorgungsnetzes. Während der Bauzeit wird es aufgrund der sehr beschränkten Platzverhältnisse zu erheblichen Verkehrseinschränkungen im Bereich Brugglölchlistrasse und Zufahrt Schmitteli kommen. Für den motorisierten Verkehr muss während den Bauarbeiten werktags die Strasse von 7 bis 17 Uhr gesperrt werden. Ausserhalb der Arbeitszeiten wird die Durchfahrt mit Einschränkungen möglich sein. Die Durchgängigkeit für Fussgänger ist mit kurzzeitigen Einschränkungen sichergestellt. Die betroffenen Grundeigentümer wurden mittels separater Schreiben im Detail informiert.

Postfiliale Wolhusen mit neuen Öffnungszeiten

Seit Mittwoch, 5. August 2026, erscheint die renovierte Postfiliale Wol-

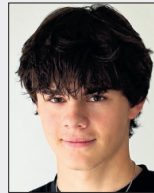


Die Postfiliale Wolhusen hat ihre Schalterhalle renoviert und ihre Öffnungszeiten leicht angepasst.

husen an der Bahnhofstrasse 18 in neuem Design. Gleichzeitig wurden auch leichte Änderungen an den Öffnungszeiten vorgenommen. Die Postfiliale ist neu von Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr (bisher 8 bis 12 Uhr) bzw. 14 bis 18 Uhr, geöffnet. Am Samstag ist der Schalter unverändert von 8.30 bis 11 Uhr bedient.

Die Post ist neu auch per App erreichbar. Auf der Post-App können Sendungen in Echtzeit verfolgt, deren Ankunft flexibel gesteuert oder Briefe und Pakete direkt per Smartphone zu günstigen Tarifen frankiert werden. Pakete lassen sich zudem bequem von der Pöstlerin oder dem Pöstler zu Hause oder an einer beliebigen Adresse abholen. Weitere Informationen unter www.post.ch oder gleich in der modernisierten Filiale Wolhusen.

Lehrbeginn von Lian Michel



Am Montag, 3. August 2026, startete Lian Michel (Bild), Kommetrüti 36, bei der Gemeindeverwaltung die Ausbildung zum Kaufmann EFZ Öffentliche Verwaltung. Gemeinderat und Mitarbeitende heissen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm eine spannende und erfolgreiche Ausbildungszeit.

App Alertswiss: Sicher informiert im Notfall

Die Gemeinde Wolhusen kann jederzeit von natur-, technologie- und gesellschaftsbedingten Katastrophen getroffen werden. Zur effektiven Alarmierung werden stationäre und mobile Sirenen eingesetzt. Trotz vieler Möglichkeiten können Personen in abgelegenen Wohnbauten, schallisolierten Gebäuden oder an Arbeitsplätzen mit hohem Lärmpegel sowie Personen mit Hörproblemen mit Sirenen nicht immer erreicht werden.

Aus diesem Grund wird empfohlen, die App Alertswiss auf dem Smartphone zu installieren. Sie ergänzt die bestehenden Sirenen, das Radio und andere Alarmierungs- sowie Informationskanäle und informiert jederzeit zuverlässig über Hochwasser, Hitze- und Kältewellen, Stromausfälle, Waldbrandgefahr, Kernkraftwerksunfälle, Mobilfunkunterbrüche, Erdbeben usw. Alertswiss ist eine kostenlose App und kann über alle gängigen App-Stores heruntergeladen werden.

Gemeinsam gegen gebietsfremde Pflanzen: Kostenlose Neophytensäcke
Kirschchlorbeer, Nordamerikanische Goldruten und Sommerflieder zieren so manche Privatgärten. Leider handelt es sich bei diesen Pflanzen um exotische Problempflanzen, sogenannte invasive Neophyten. Sie ver-

mehren sich unkontrolliert, verdrängen einheimische Arten und damit auch nützliche Tiere und Insekten. Um eine weitere Verbreitung und Verschleppung zu verhindern, sollten solche Pflanzen entfernt und durch einheimische ersetzt werden. Damit sie sich nicht weiter vermehren, dürfen vermehrungsfähige Pflanzenteile nicht kompostiert oder über die Grüngutsammlung entsorgt werden.

Mit dem Neophytensack können invasive Neophyten kostenlos und fachgerecht über die Kehrichtabfuhr entsorgt werden. Die Säcke können weiterhin bei der Gemeinde Wolhusen, Zentrale Dienste, bezogen werden. Weiterführende Informationen zur richtigen Entsorgung sind unter www.umweltberatung-luzern.ch/neophytensack zu finden.

Projekte «Konscht of de Borg» und «Meh Schatte» der Stiftung Burg

Im August 2026 erhält das Holz der gefällten Bäume auf der Burg Wolhusen ein neues Leben. Der in Vancouver lebende und in Wolhusen verwurzelte Künstler Diego Renggli verwandelt die Baumstrünke vor Ort in Kunstwerke. Unter dem Titel «Konscht of de Borg» können Besucherinnen und Besucher miterleben, wie aus dem Holz Schritt für Schritt etwas Neues entsteht. Der Stiftungsrat Burg lädt die gesamte Bevölkerung herzlich ein, Diego Renggli bei seiner Arbeit über die Schulter zu schauen und den Entstehungsprozess aus nächster Nähe zu verfolgen. Da die Arbeiten wetterabhängig sind, werden die idealen Besuchszeiten laufend auf www.burgwolhusen.ch sowie auf Instagram unter @burgwolhusen bekannt gegeben. Die entstandenen Kunstwerke werden anlässlich des Anlasses «Worscht ond Bier of de Borg» am Samstag, 29. August 2026, um 17 Uhr, in Form einer Vernissage feierlich präsentiert. Bereits ab 14 Uhr finden auf der Burg Führungen statt und Kinder können sich auf einer Hüpfburg austoben.

Weiter zeigen die aktuellen Temperaturen deutlich, dass Schatten wichtiger denn je wird. Nachdem mehrere Bäume rund um die Burg krankheitsbedingt gefällt werden mussten, hat der Stiftungsrat Burg das Projekt «Meh Schatte» ins Leben gerufen. Damit soll das beliebte Naherholungsgebiet nachhaltig aufgewertet und auch für kommende Generationen als grüner Begegnungs- und Erholungsort erhalten werden. Interessierte können Teil dieses Projekts werden, indem sie mit einer Baumspende einen wertvollen Beitrag zu mehr Schatten, Natur und Lebensqualität auf der Burg leisten. Weitere Informationen sind auf der Website www.burgwolhusen.ch zu finden.

Kurz gemeldet

Strassenprojekt Buholzstrasse: Öffentliche Auflage

Die Gemeinde beabsichtigt eine Teil-sanierung der Buholzstrasse. Das Strassenprojekt liegt noch bis Montag, 24. August 2026, öffentlich auf.

Betreuungsgutscheine

Seit dem 3. August 2026 können Luzerner Eltern und Erziehungsberechtigte über den kantonalen Online-schalter my.lu.ch Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Kinderbetreuung beantragen. Die wichtigsten Fragen und Antworten sind auf der Website der Gemeinde zu finden.

Lehrstelle Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt 2027 bis 2030

Im Hauswartdienst der Schul- und Sportanlage Berghof ist die Lehrstelle als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt auf den Sommer 2027 neu zu besetzen. Das Inserat ist auf der Website der Gemeinde zu finden.